

Stärkung der gemeinschaftlichen Selbsthilfe im Gesundheitswesen

Österreichische Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe
Gesundheit Österreich GmbH
30. März 2023

Mag.^a Gudrun Braunegger-Kallinger

Überblick des heutigen Inhaltes



1. Was ist gemeinschaftliche Selbsthilfe?
2. Selbsthilfelandchaft in Österreich
3. Auftrag und Aktivitäten der ÖKUSS

1. WAS IST GEMEINSCHAFTLICHE SELBSTHILFE?

Begriffsdefinition



Gemeinschaftliche Selbsthilfe ist der freiwillige Zusammenschluss von Menschen, die vom gleichen Problem betroffen sind. Ihr Ziel ist es, sich gegenseitig auszutauschen und zu unterstützen. (ÖKUSS 2022)

Merkmale

- sehr altes Konzept, das auch dem Wandel unterliegt, aber der Kern bleibt
- **Betroffenheit** von einem gesundheitlichen oder sozialen Problem, selbst oder als angehörige Person
- **gegenseitige** Unterstützung
- Basis ist **ehrenamtliches Engagement**
- (überwiegend) **kostenlos**
- immer **freiwillig**
- immer **selbstbestimmt** in der Gestaltung
- **Erfahrungsexpertise** statt Professionsexpertise
- keine **Therapie**
- Unterstützung kann die Arbeit in der Selbsthilfe erleichtern



Funktionen der gemeinschaftlichen Selbsthilfe

3 Kernfunktionen von Selbsthilfe: (Forster et al. 2009):



- Selbsthilfegruppen als wechselseitige Unterstützung
- Selbsthilfegruppen/-organisationen als komplementäre Dienstleister („individuelle Unterstützung“)
- Selbsthilfeorganisationen als kollektive Interessensvertretung

damit Beitrag zur Stärkung der

- individuellen Gesundheitskompetenz
- organisationalen Gesundheitskompetenz

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

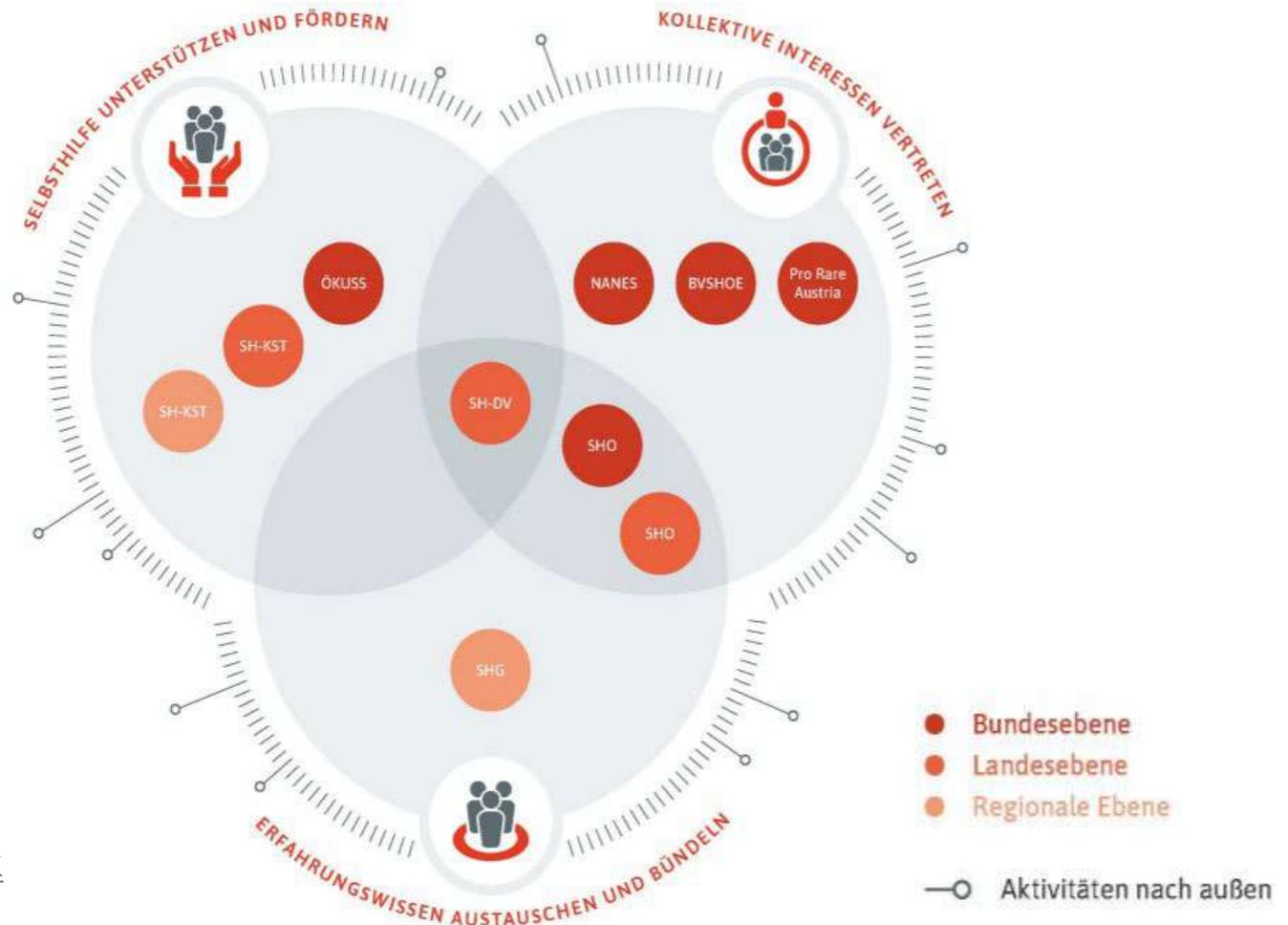
2. SELBSTHILFE-LANDSCHAFT IN ÖSTERREICH

Zahlen zur Selbsthilfe in Österreich (Braunegger et al. 2009)

- Verbreitung: ca. 1.700 Selbsthilfegruppen und –organisationen in Österreich, in denen sich geschätzte 250.000 Menschen organisieren
- thematischer Fokus:
 - 57% somatische Erkrankungen
 - 18% psychologische Erkrankungen
 - 12% psychosoziale Probleme und Belastungen



Selbsthilfelandchaft in Österreich I



[Link zur Grafik](#)

Selbsthilfelandchaft in Österreich II

LEGENDE



SHG

SELBSTHILFE-GRUPPEN

... sind freiwillige Zusammenschlüsse von Menschen zur gemeinsamen Bewältigung von Krankheiten oder psychischen und sozialen Problemen. SHGs arbeiten **themenbezogen**. Die Mitglieder sind entweder selbst oder als Angehörige betroffen.

AUFGABEN

- Positive Veränderung der persönlichen Lebensumstände
- Wirkung im sozial- und gesundheitspolitischen Umfeld



SHO

SELBSTHILFE-ORGANISATIONEN

... sind Zusammenschlüsse von Selbsthilfegruppen und/oder einzelnen Betroffenen oder Angehörigen zum selben Thema. SHO's arbeiten **themenbezogen**

AUFGABEN

- Öffentlichkeitsarbeit für ihre Anliegen
- Interessenvertretung in Gesundheits- und Sozialpolitik, der Versorgung und Forschung



SH-DV

SELBSTHILFE-DACHVERBÄNDE

... arbeiten themenübergreifend. Sie bieten Service- und Beratungsleistungen für Selbsthilfeeinteressierte und Selbsthilfegruppen an. Eine **Selbsthilfe-Kontaktstelle (KST)** ist eine in einer Trägerorganisation angesiedelte Selbsthilfe-Unterstützungseinrichtung. Ein **Selbsthilfe-Dachverband (DV)** ist ein Zusammenschluss von Selbsthilfegruppen und -organisationen in einem Bundesland.

AUFGABEN

- Interessenvertretung auf sozial- und gesundheitspolitischer Ebene
- Service und Beratung



SH-KST

SELBSTHILFE-KONTAKTSTELLEN

AUFGABEN

- Service und Beratung

Selbsthilfelandchaft in Österreich III



Österreichische Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe

oekuss@goe.g.at
www.oekuss.at

Die Österreichische Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe (ÖKUSS) ist eine Unterstützungs- und Förderstelle auf Bundesebene.

AUFGABEN

- Fördermittel verwalten
- Weiterbildung und Vernetzung
- Wissen über Selbsthilfe und kollektive Patientenbeteiligung zur Verfügung stellen

FINANZIERUNG

Österreichische Sozialversicherung und Fonds Gesundes Österreich



Nationales Netzwerk Selbsthilfe

netzwerk.selbsthilfe@gmx.at
www.nanes.at (in Bearbeitung)

Die Initiative nationales netzwerk selbsthilfe (NANES) ist ein Zusammenschluss von themenübergreifenden Selbsthilfe-Dachverbänden und -Kontaktstellen

AUFGABEN

- Selbsthilfe-Unterstützungseinrichtungen der Landesebene vernetzen
- Selbsthilfefreundlichkeit im Sozial- und Gesundheitsbereich weiterentwickeln

FINANZIERUNG

NANES hat bislang keine eigene Finanzierung, wird in einzelnen Aktivitäten vom Fonds Gesundes Österreich unterstützt.



Bundesverband Selbsthilfe Österreich

info@bvshoe.at
www.bvshoe.at

Der Bundesverband Selbsthilfe Österreich (BVSHOE) ist ein Zusammenschluss bundesweit tätiger themenbezogener Selbsthilfe- und Patientenorganisationen in Österreich.

AUFGABEN

- Interessen der Selbsthilfe auf Bundesebene vertreten
- an Entscheidungsprozessen im Gesundheitswesen teilnehmen

FINANZIERUNG

Österreichische Sozialversicherung und Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz



Allianz für seltene Erkrankungen

office@prorare-austria.org
www.prorare-austria.org

Pro Rare Austria – Allianz für seltene Erkrankungen – ist ein gemeinnütziger, österreichweit tätiger Verein. Er agiert als Dachverband für Selbsthilfegruppen, Patientenorganisationen, aber auch für Einzelpersonen im Bereich seltener Erkrankungen.

AUFGABEN

- Plattform und Sprachrohr für die Anliegen von Menschen mit seltenen Erkrankungen

FINANZIERUNG

- öffentliche Förderungen im Rahmen von Projekten
- Förderungen aus der Wirtschaft
- Mitgliedsbeiträge

3. AUFTRAG UND AKTIVITÄTEN DER ÖKUSS

Konzept zur öffentlichen Förderung der Selbsthilfe als Grundlage zur Gründung von ÖKUSS (2017)

Ziel des Konzepts war die Stärkung der gemeinschaftlichen Selbsthilfe in deren Aktivitäten und Sichtbarkeit sowie die Stärkung kollektiver Patientenbeteiligung. Im Mittelpunkt steht die Stärkung der Selbsthilfestrukturen auf Bundesebene.

FÖRDERUNG: **SV | FGÖ | BMASGK**



[Link zum Konzept](#)

Quelle: (SV 2018)

Auftrag der ÖKUSS

Als eine der vier Säulen des Konzepts zur öffentlichen Förderung der Selbsthilfe wurde die ÖKUSS im Herbst 2017 gegründet und arbeitet seitdem daran

- Selbsthilfeorganisationen in ihren Aktivitäten zu stärken,
- die Arbeit von Selbsthilfeorganisationen sichtbarer zu machen und
- die Patientenbeteiligung im Gesundheitswesen zu stärken.

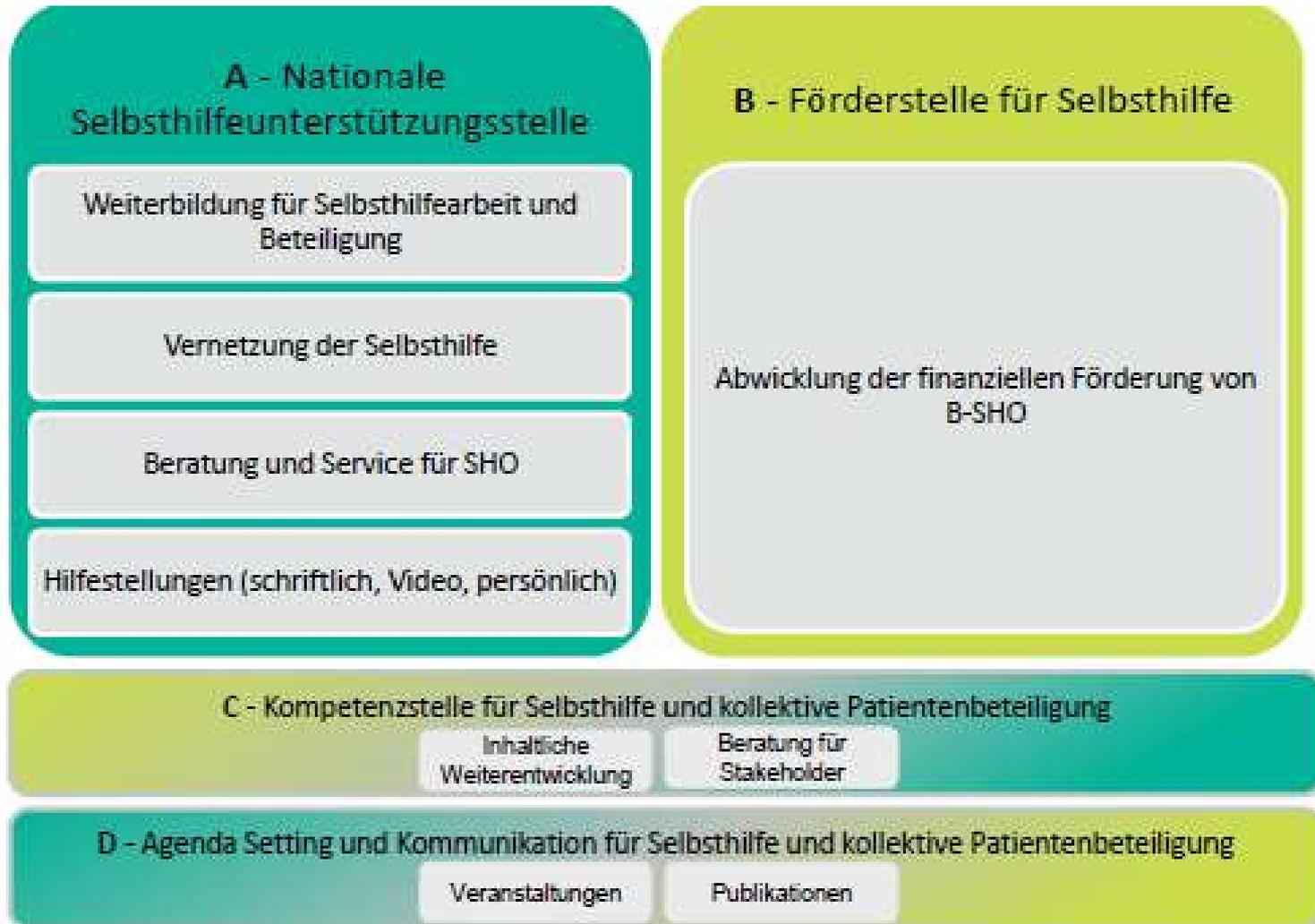
ÖKUSS wird zu gleichen Teilen von der Österreichischen Sozialversicherung und dem Fonds Gesundes Österreich finanziert. Organisatorisch ist ÖKUSS Teil der Gesundheit Österreich GmbH (Trägerin).

Unterstützt wird die ÖKUSS durch einen Fachbeirat und ein Entscheidgremium.

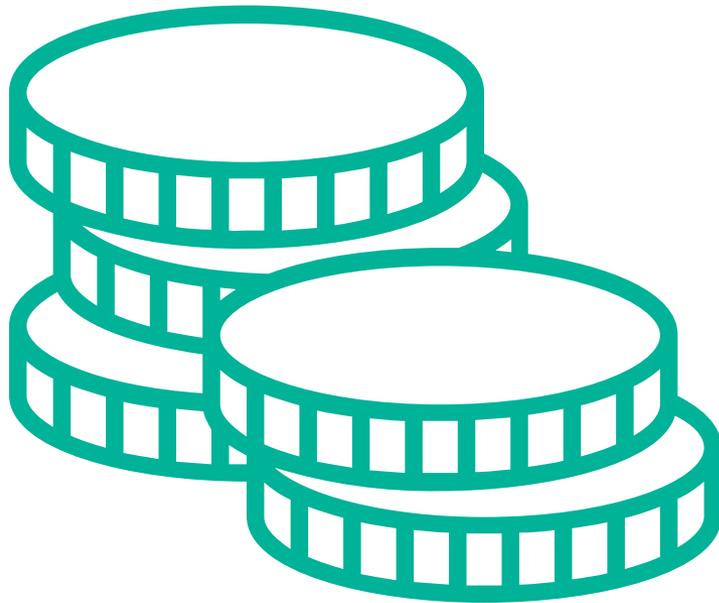


[Link zum Folder](#)

Aufgabenbereiche der ÖKUSS



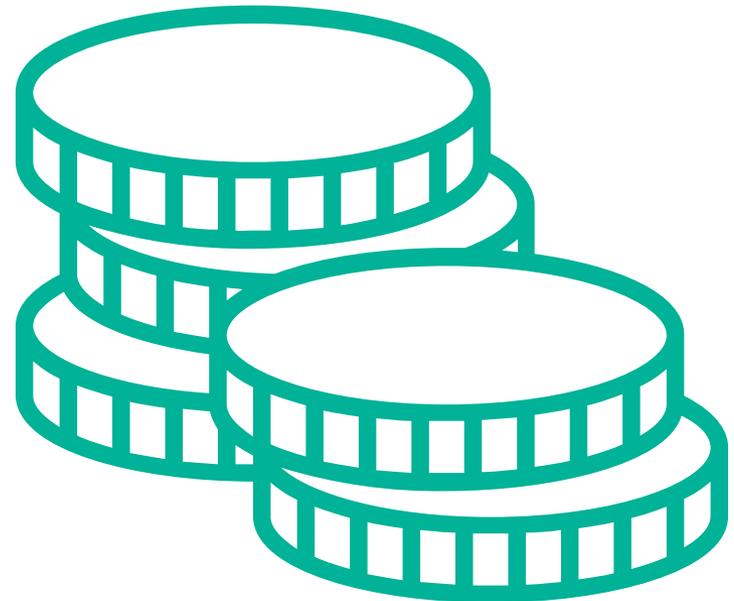
ÖKUSS als Förderstelle für Selbsthilfe



- **Säule 2:** 420.000,- jährlich aus Mittel der Österreichischen Sozialversicherung für bundesweit themenbezogene Selbsthilfeorganisationen
- **FGÖ-Förderungen** für Selbsthilfe und Selbsthilfegruppen und Selbsthilfeunterstützungsstellen auf Landesebene: 100.000,- jährlich

Förderung von bundesweiten themenbezogenen Selbsthilfeorganisationen

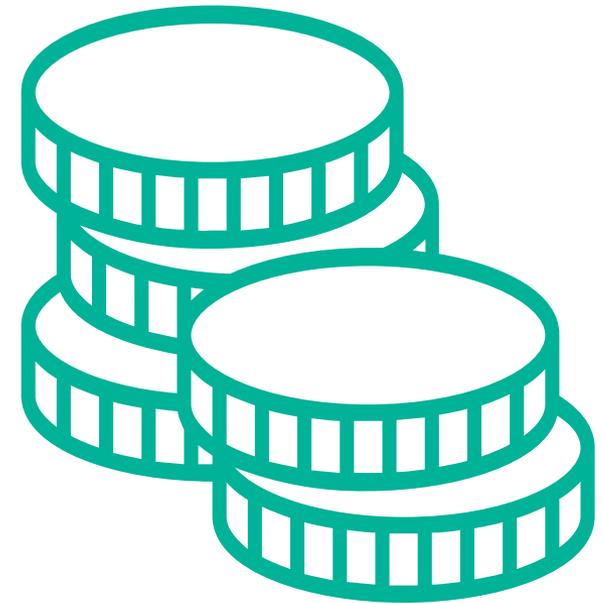
- Für bundesweite themenbezogenen Selbsthilfeorganisationen stehen jährlich rund 420.000 € für **bundesweite Aktivitäten** (max. 3 Aktivitäten mit insgesamt max. 15. 000 €) zur Verfügung, um die Organisationen in ihren Aktivitäten zu stärken.
- Was kann gefördert werden?
 - Koordination und Kommunikation
 - Organisation von Information und von Beratung
 - Austausch und Kooperationen mit anderen Selbsthilfeorganisationen
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Interessenvertretung
 - Austausch und Kooperation mit Gesundheitseinrichtungen
- Die Administration der Förderung wird von ÖKUSS übernommen. Die Entscheidungen werden von einem eigens eingerichteten Entscheidungsgremium getroffen.



Weitere Informationen zur Förderung und zur Antragstellung finden Sie [hier](#).

EXKURS: Förderung von Selbsthilfe auf regionaler und lokaler Ebene

- Für regionale und lokale Aktivitäten stehen für ganz Österreich jährlich rund 300.000 € für **konkrete und zeitlich befristete Projekte** zur Verfügung.
- Einreichen können **Selbsthilfegruppen** (max. 2.000 €), **Selbsthilfeorganisationen** bzw. ihre Landesverbände und **Selbsthilfeunterstützungsstellen** (keine Höchstgrenze).
- **Was kann gefördert werden?**
 - Information und Aufklärung
 - Förderung der Gesundheitskompetenz der Mitglieder
 - Qualifizierungsmaßnahmen für die Selbsthilfearbeit
 - Öffentlichkeitsarbeit
- Um Anträge und Verteilung kümmert sich die jeweilige **Landesstelle der ÖGK** als Teil der Sozialversicherung.

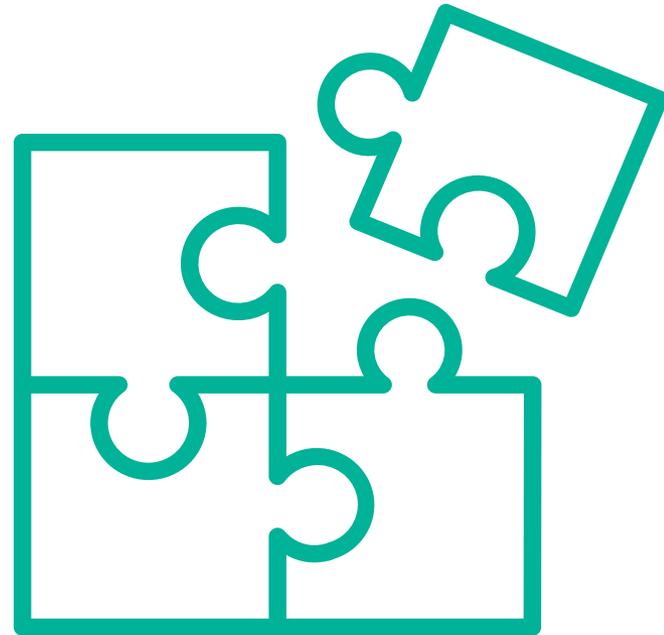


Darüber hinaus noch Förderungen auf Landesebene oder BMSGPK

Weitere Informationen zur Förderung und zur Antragstellung finden Sie [hier](#).

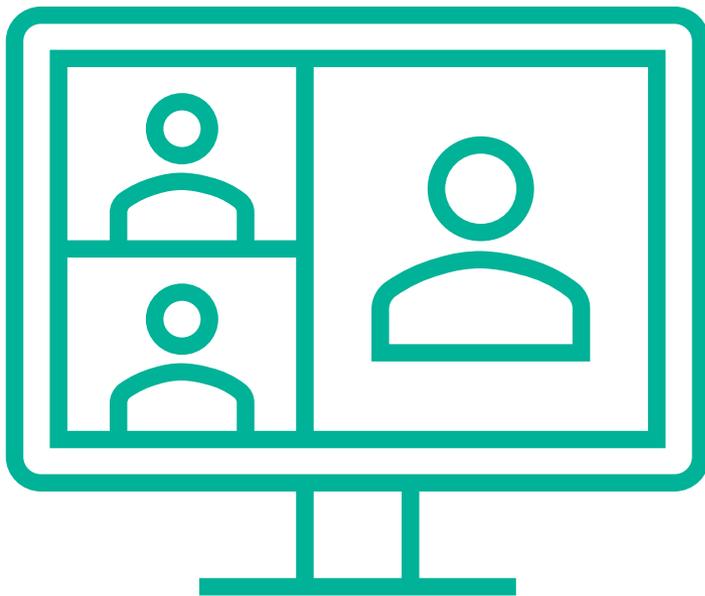
Weiterbildungsangebote für Akteurinnen/ Akteure in der Selbsthilfe

- Weiterbildung für bundesweite Selbsthilfeorganisationen
- Weiterbildung für Selbsthilfegruppensprecher:innen
- Weiterbildung für Selbsthilfe-Unterstützer:innen
- Information an interessierte (Fach)Öffentlichkeit



Weiterbildungsveranstaltungen von ÖKUSS

Das Weiterbildungsangebot besteht aus drei Kernelementen:



- monatliche Online- oder Präsenzseminare
- modulare Weiterbildung im Kursformat „Kollektive Patientenbeteiligung“
- GÖG-Colloquien, Veranstaltungen

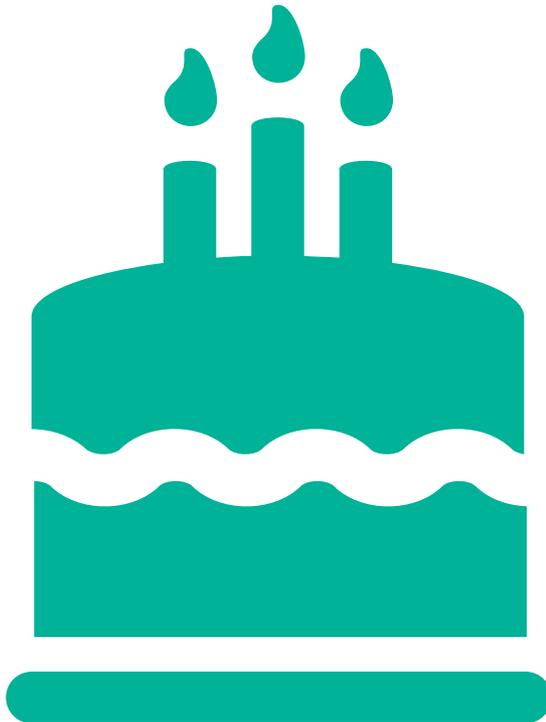
Informationen zu den Weiterbildungsveranstaltungen finden Sie [hier](#)!

Ausgewählte Produkte und Aktivitäten der ÖKUSS

- Magazin „Selbsthilfe in Österreich“
- Grafik „Selbsthilfelandchaft in Österreich“
- Selbsthilfeverzeichnis
- ÖKUSS-Jahresberichte
- ÖKUSS-Weiterbildungskonzept
- Videoserie „Selbsthilfe im Dialog“
- Fachwissen Selbsthilfe und Beteiligung auf der Website
- Orientierungshilfe zur Umsetzung von Transparenz in Selbsthilfeorganisationen
- Orientierungshilfe zur Umsetzung von Compliance in Selbsthilfeorganisationen
- Leitfaden „Erfahrungsexpertinnen und Erfahrungsexperten in Gremien beteiligen. Ein Leitfaden zur Unterstützung von Gremienverantwortlichen“
- Factsheet: Beteiligung von Selbsthilfeorganisationen an gesundheitspolitischen Gremien auf Bundesebene
- Erhebung „Patientenbeteiligung in Beratungsgremien auf Bundesebene – Umsetzungspraxis und -erfahrungen“
- Ergebnisbericht zu den Stakeholderdialogen zu Selbsthilfebeteiligung

Weitere Informationen finden Sie auf der ÖKUSS Website!

5 Jahre ÖKUSS – ein Rückblick!



- 179 Anträge auf Förderung genehmigt
- 2.041.536,65 Euro Fördergelder genehmigt
- 410 Aktivitäten gefördert
- 42 Seminare und Online-Webinare im Rahmen des ÖKUSS Weiterbildungsprogramm abgehalten, bei dem rund 500 Teilnehmende mit dabei waren.
- rund 500 Teilnehmenden in vier GÖG-Colloquien zu selbsthilfebezogenen Themen begrüßt
- der erste Kurs für Kollektive Patientenbeteiligung abgeschlossen, ein zweiter wurde vorbereitet.

Kontakt



oekuss@goeg.at

Anmeldung zum ÖKUSS Newsletter

**HERZLICHEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT!**